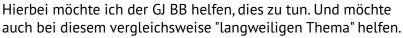
B3 Philipp Maaßen

Tagesordnungspunkt: TOP 4 Wahl Satzungskommission (4 Plätze - quotiert)

Selbstvorstellung

Liebe Igel,

wir alle kennen es, nach stundenlangen Sitzungen gibt es plötzlich Unstimmigkeiten und Streit. Z.B. um einen Wahlvorgang. Dann kommt der Moment, wo mensch in die Satzung guckt. Denn Satzungen wirken zwar langweilig und mensch könnte annehmen, dass dieser eine spezielle Sonderfall, der in §39 Absatz 2 festgeschrieben ist, nie eintritt. In der Praxis sieht das dann aber wieder ganz anders aus und die Satzung wird konsultiert. Zu diesem Zweck ist es für jeden Verband wichtig eine gute, funktionierende und genaue Satzung zu haben. Auch unsere GJ Satzung wurde seit langem nicht mehr überarbeitet. Deswegen ist es gut, dass der LaVo die Satzungskommision ins Leben ruft, um unsere Satzung auf den neuesten Stand zu bringen.





Alter:

18
Identifizierst du dich als FIT-Person
(Frau, Inter- oder Trans-Person)?:
nein

Mit juristischen Themen in Kontakt gekommen bin ich durch mein Studium in der Finanzverwaltung, welches ich jedoch Ende Januar abgebrochen habe, um ab Oktober Jura in Potsdam zu studieren.

Zu meiner Person, seit 2016 bin ich Mitglied bei den Grünen und der Grünen Jugend und habe auch schon nen paar Posten besetzt.

Aktuell bin ich Gemeindevertreter und Kreistagsabgeordneter in Teltow-Fläming, sowie Schatzmeister des AltGrünen Kreisverbands Teltow-Fläming. Aber trotzdem bin ich durch diese Posten nicht wirklich ausgelastet.

Ich hoffe ich hab alle Fragen beantwortet, aber wenn noch offene Fragen aufploppen, könnt ihr mich gerne auf der LMV fragen. :)

Mit stachligen Grüßen

Philipp

B5 Kai Ringlau

Tagesordnungspunkt: TOP 4 Wahl Satzungskommission (4 Plätze - quotiert)

Selbstvorstellung

Moin liebe Igel*innen,

mein Name ist Kai, ich bin 18 Jahre alt und wohne in Potsdam. Zurzeit mache ich mein Abitur an einem Potsdamer Gymnasium und bin ein Möchtegern Jura-Student. In meiner Freizeit bin ich politisch, z.B. als Beisitzer im Basisvorstand der GJ-Potsdam aktiv und wenn es mal was unpolitisches sein soll gehe ich für mein Leben gern schwimmen.

In meiner bisherigen politischen Arbeit habe ich mich bereits mehrfach mit juristischen Texten wie Satzungen und Gesetzen beschäftigt. Als ehrenamtlicher Schülerfortbildner habe ich dabei bereits in der 8. Klasse in der Arbeit mit dem Brandenburgischen Schulgesetz eine Passion für diese Themen entdeckt.

Wo viele andere -verständlicher Weise- anfangen zu stöhnen, wenn das leidige Thema Satzungen aufkommt, kann ich mich dafür vollends begeistern, wie ich vor kurzem bei der Überarbeitung der Potsdamer GJ Satzung feststellen konnte. Mir ist es dabei wichtig das best mögliche Ergebnis zu erzielen. Denn eines ist klar, auch wenn die Satzungsarbeit zu den trockensten Themen in der politischen Arbeit gehört, so bildet sie doch die Grundlage für genau diese und muss daher eine zuverlässige Basis sein.

Für euch möchte ich daran arbeiten ein Ergebnis zu erzielen, das eine solide Grundlage für unsere politische Arbeit bietet und uns für eine möglichst lange Zeit das Satzungsthema vergessen lässt. Ich würde mich freuen wenn ich mich für euch in den Praphendschungel stürzen darf.

Sonnige Grüße

Kai



Alter:

18
Identifizierst du dich als FIT-Person
(Frau, Inter- oder Trans-Person)?:
nein

B2 Veronika Düker

Tagesordnungspunkt: TOP 5 Wahl PAMPA Redaktion (4 Plätze - quotiert)

Selbstvorstellung

Liebe Igel*innen,

ich heiße Veronika, bin 19 Jahre alt und mache ein Freiwilliges Soziales Jahr bei der Heinrich-Böll-Stiftung Brandenburg. Dort bin ich für die Organisation der Politikmanagementseminare zuständig und übernehme auch Aufgaben in der Verwaltung. In meiner Freizeit spiele ich gerne Gitarre, lese und treffe mich mit Freunden.

Letztes Jahr im August bin ich vom Bodensee für mein FSJ nach Potsdam gezogen. Bis zu dem Zeitpunkt war ich in der Grünen Jugend Baden-Württemberg bereits 3-3 ½ Jahre aktiv. Dort war ich unter anderem ein Jahr lang in der Zitroredaktion (Mitgliedermagazin der GJ Baden-Württemberg) aktiv. Durch das Mitwirken an zwei Ausgaben, konnte ich bereits Erfahrung in der Redaktionsarbeit sammeln, an die ich gerne anknüpfen würde. Während meines FSJs bei der HBS Brandenburg konnte ich viel über Organisation und Teamarbeit lernen.



Alter:

19
Identifizierst du dich als FIT-Person
(Frau, Inter- oder Trans-Person)?:

Ich interessiere mich für alle Bereiche von Presse- und Öffentlichkeitsarbeit, egal ob das Erstellen eines Podcastes, die Pflege von Social-Media-Kanälen oder das Erstellen eines Magazins.

Ich würde mich sehr freuen, Teil der PAMPA-Redaktion zu werden und die Presse- und Öffentlichkeitsarbeit der Grünen Jugend Brandenburg mitzugestalten. Bei Fragen und Anregungen könnt ihr mich gerne ansprechen. :)

Eure Veronika

B4 Lasse Apel

Tagesordnungspunkt: TOP 5 Wahl PAMPA Redaktion (4 Plätze - quotiert)

Selbstvorstellung

Hallo, liebe Grüne Jugend Brandenburg,

ich heiße Lasse Apel, bin siebzehn Jahre alt und möchte mich gerne für einen Platz in der Redaktion der "Pampa" bewerben. Mein Pronomen ist er. Ich absolviere momentan ein Freiwilliges Ökologisches Jahr in einem linken Jugend- und Kulturzentrum. Seit fast zwei Jahren bin ich in der Grünen Jugend Potsdam aktiv, bin aber am Samstag das erste Mal bei einer LMV. Meine Freizeit verbringe ich gerne im Garten und kann mir auch gut vorstellen, beruflich in diese Richtung zu gehen. Sonst stehe ich auf Punk und koche gerne.

Ich möchte mich gerne für die Redaktion bewerben, weil ich denke, dass ein eigenes Medium ein geeignetes Mittel gegen Fake News sein kann und unsere Themen so präsenter werden. Ich freue schon darauf eine Zeitung zu lesen, oder einen Podcast zu hören, wo alle Interessen von uns jungen, grünen Menschen vertreten sind. Ich habe noch keinerlei Erfahrung mit redaktioneller Arbeit, würde mich aber sehr darüber freuen diese zu sammeln. Ich habe auch schon einige Ideen für die "Pampa" und hoffe darauf diese mit euch diskutieren und Neue erspinnen zu können.

Meine Bewerbung möchte ich gerne mit einem Zitat eines berühmten kommunistischen Kängurus beenden.

"Ich bin belastbar, kreativ, teamfähig und kreativ."



Alter: 17 Identifizierst du dich als FIT-Person (Frau, Inter- oder Trans-Person)?: nein

B6 Viviane Triems

Tagesordnungspunkt: TOP 5 Wahl PAMPA Redaktion (4 Plätze - quotiert)

Selbstvorstellung

Queere Themen, Feminismus und der Klimawandel sind Themen, die mich zu der Grünen Jugend geführt haben. Ich verbinde auch eine große Passion mich über diese Themenbereiche weiterzubilden, zu diskutieren und anderen zu helfen eine eigene Meinung zu entwickeln. Eine Neugier über weitere Themen ist ebenfalls immer gegeben, wodurch ich als Individuum auch die Möglichkeit habe mich selbst weiterentwickeln zu können.

Somit bewerbe ich mich zur Redaktion der PAMPA, um die Ideen der Grünen Jugend darzustellen, zu diskutieren und auch weiterzuverbreiten.



Alter:
22
Identifizierst du dich als FIT-Person
(Frau, Inter- oder Trans-Person)?:
Ja

B1 Hanna Gr

Tagesordnungspunkt: TOP 6 Wahl Länderrat (1 Platz - FIT*)

Selbstvorstellung

Hallo ihr Brandenburger Igel*innen,

ich möchte mich gerne auf den Platz als Delegierte für den Länderrat bewerben.

Ich heiße Hanna, bin 22 Jahre alt, komme ursprünglich aus Thüringen und studiere an der Uni Potsdam. Ich bin schon seit einem guten Jahr bei den Grünen und der Grünen Jugend, in diesem Jahr konnte ich schon ganz viele Erfahrungen sammeln und sehr viel erleben. Ich war im Wahlkampfteam der Altgrünen Potsdam bei der Europa- und Kommunalwahl und auch bei der Landtagswahl. Und seit Oktober bin ich Sprecherin der Grünen Jugend Potsdam. Außerdem bin ich auch bei der Grünen Hochschulgruppe in Potsdam aktiv und im AStA (Allgemeinen Studierendenausschuss) der Uni Potsdam im Referat für Umwelt und Verkehr.



Alter:

22
Identifizierst du dich als FIT-Person
(Frau, Inter- oder Trans-Person)?:

Ja

Ich möchte gerne beim Länderrat dabei sein, um mich noch mehr für die Grüne Jugend Brandenburg einsetzen zu können und dieses noch sehr neue Gremium kennen zu lernen.

Es ist wichtig, dass wir Brandenburg auf Bundesebene sichtbarer machen und uns noch weiter vernetzen. Auch bei dem bundesweiten Weitersteiger*innen Seminar im letzten Herbst, bei dem ich mit anderen Menschen aus der GJ Brandenburg war, ist mir klar geworden, wie viel man aus bundesweiter Vernetzung mit Menschen aus anderen Landesverbänden und Ortsgruppen lernen kann. Unser Landesverband wächst sehr schnell und wir können viel bewegen und verändern.

Ich würde mich sehr freuen als Delegierte zum Länderrat fahren zu dürfen. Dort möchte ich mich gerne mit einer lauten brandenburgischen Stimme für euch einsetzen!

Sonnige Grüße, Hanna